

Pressemitteilung

## BMWi wählt zwei Forschungsprojekt-Vorschläge der Scheer GmbH zur Förderung im Technologieprogramm Smart Service Welt aus

Über 100 Projektskizzen innovativer Unternehmen unterschiedlichster Branchen und zahlreicher Forschungsinstitute wurden von den Gutachtern in Berlin bewertet. Die beiden Förderprojekte Guided Autonomic Locations und OpenServ4P der Scheer GmbH zählen zu den Gewinnern.

Saarbrücken, 04.08.2015

Aufsetzend auf Industrie 4.0 möchte das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) mit dem Förderprogramm Smart Service Welt wesentliche Beiträge dazu leisten, dass die deutsche Wirtschaft die Digitalisierung als Chance versteht und gestalterisch nutzt. Das Förderprogramm Smart Service Welt ist Teil der "Digitalen Agenda" und der "Hightech-Strategie für Deutschland" und soll mit bis zu ca. 50 Mio. Euro vom BMWi gefördert werden. Unter den Gewinnern befinden sich die beiden Förderprojekte Guided Autonomic Locations und OpenServ4P der Scheer GmbH.

Besonderer Schwerpunkt des Technologieprogramms Smart Service Welt liegt auf der Zusammenführung von Anwendungsbereichen, etwa in den unternehmens- und bereichsübergreifenden Wertschöpfungsnetzen der smarten Produktion (Industrie 4.0), im Zusammenspiel unterschiedlicher Wirtschaftsbereiche (Logistik, Handel, Energieversorgung, Gesundheitswesen, Medien, u.v.m) sowie in der übergreifenden Nutzung von Daten- und Diensten im Alltag (Wohnen, Einkaufen, Reisen, Bildung, Pflege, u.v.m.).

Sigmar Gabriel, Bundesminister für Wirtschaft und Energie, erklärt: „Mit dem Technologieprogramm Smart Service Welt unterstützen wir die Wirtschaft darin, sich für die Zukunft richtig aufzustellen. Die digitale Revolution verlagert Wertschöpfung in rasantem Tempo von den Waren hin zu Service-Plattformen. Daher können internationale Internetakteure auch zunehmend in die klassischen Märkte eindringen. Wenn die deutsche Wirtschaft ihre hochwertigen Produkte durch Smart Services ergänzt, können wir hier gegensteuern und die klassischen Stärken des Standorts Deutschland mit neuen Dienstleistungen so kombinieren, dass wir den 'Kontrollpunkt' zum Kunden in der Hand behalten.“ Insgesamt wurden 16 Projekte zur Förderung im Technologieprogramm Smart Service Welt ausgewählt.

Ziel des vom BMWi ausgewählten Scheer Forschungsprojekts **Guided Autonomic Locations (Guided AL)** ist die Schaffung einer offenen, internetbasierten, standardisierten Datenaustausch- und Dienstplattform zur Realisierung neuartiger, teilweise gebäudeübergreifender und intelligenter Services im Umfeld der Gebäudeautomation. Hierzu untersucht Guided AL welche technischen Voraussetzungen notwendig sind, um auf Basis bestehender und neuer Automationslösungen gebäudeübergreifende, intelligente Dienste (Smart-Services) erstellen und anbieten zu können. Neben der nötigen Plattforminfrastruktur für umfassendere Smart-Service-Lösungen wird auch Wert auf die leichte Realisierbarkeit kleinerer, thematisch fokussierter, intelligenter Anwendungen gelegt, die zum Beispiel in Form von speziellen Apps auf der Autonomic-Locations-Serviceplattform laufen sollen. Das Vorhaben untersucht und implementiert dementsprechend Ansätze für die Serviceplattform und realisiert exemplarische Anwendungen aus den Umfeldern Wohnen, Arbeiten, Einkaufen und Gesundheit.

Das Scheer Forschungsvorhaben **Open Services for Production (OpenServ4P)** beschäftigt sich mit der Entwicklung einer Plattform für internetbasierte Services im Umfeld von cyber-physischen Produktionssystemen. Hierzu sind die technischen und architektonischen Voraussetzungen zu schaffen, um basierend auf CPPS industrielle Online-Prozesssteuerungen über sensor-eventbasierte Datenverarbeitungsalgorithmen, selbständige und flexible Reaktionen von Produktionsanlagen auf veränderte Umgebungsbedingungen zur Risikoermittlung und vorbeugenden Instandhaltung als Dienstleistung (as a Service) anbieten zu können. Der Fokus liegt dabei auf den integrierten Sensoren, welche die Daten für die angestrebten Services liefern. Daher werden auch die vereinfachte Integration der Sensorsysteme in Produktionsprozesse, echtzeitfähige Datenerfassungen, -verarbeitungen und -übertragungen sowie Messverfahren für Anwendungen im Umfeld von CPPS adressiert.

Thomas Feld, Chief Technical Officer der Scheer GmbH, unterstreicht die Bedeutung des Gewinns beider Förderungen: „Die Auswahl der Scheer Forschungsprojekte Guided AL und OpenServ4P betont den Stellenwert digitaler, internetbasierter Dienste für die Wirtschaft und dokumentiert erneut die Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit unserer Produkte und Lösungen.“

#### Über die Scheer GmbH

Die Scheer GmbH ist aus dem Zusammenschluss der Scheer Management GmbH und der IDS Scheer Consulting GmbH hervorgegangen. Ein besonderer Schwerpunkt in der Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen liegt darin, Unternehmen branchenbezogen bei der digitalen Transformation zu unterstützen und zu begleiten.

Kunden der Scheer GmbH werden ganzheitlich von der Entwicklung neuer Businessmodelle über die Geschäftsprozessoptimierung und -implementierung bis hin zum Betrieb unterstützt. Für diese Unternehmen ist die Scheer GmbH neue Partnerschaften, etwa mit SAP in den Bereichen Hybris und SAP S/4HANA, eingegangen. Mit der innovativen Softwarearchitektur Scheer BPaaS (Business Process as a Service) und aktuellen Weiterentwicklungen von ARIS Lösungen unterstützt die Scheer GmbH Unternehmen branchenspezifisch auf ihrem Weg zu digitalen Businessmodellen. Dabei profitieren Kunden von tiefer Industriekompetenz aus vielen Beratungsprojekten, die auch die IT Umsetzung mit SAP und die Möglichkeit, die Anwendungen im Scheer eigenen Rechenzentrum betreuen zu lassen, beinhalten.

Der Professor für Wirtschaftsinformatik, Erfinder des ARIS-Konzeptes und Unternehmer August-Wilhelm Scheer ist Alleingesellschafter der Scheer GmbH und fördert sie durch seine langjährige Erfahrung in der IT Branche. Er steht auch für den engen Austausch mit Wissenschaft und Forschung, der die Innovationskraft des wachstumsstarken Unternehmens sichert.

#### Ansprechpartner für die Presse:

Martin Kallenborn  
Product Marketing

**Scheer GmbH** | Uni-Campus Nord | 66123 Saarbrücken  
Tel. +49 681 93511-291 | Mobil +49 172 4580-291  
[martin.kallenborn@scheer-group.com](mailto:martin.kallenborn@scheer-group.com)  
[www.scheer-group.com](http://www.scheer-group.com)

Irmhild Plaetrich  
Head of Corporate Communications

**Scheer GmbH** | Uni-Campus Nord | 66123 Saarbrücken  
Mobil +49 172 4580-308  
[irmhild.plaetrich@scheer-group.com](mailto:irmhild.plaetrich@scheer-group.com)  
[www.scheer-group.com](http://www.scheer-group.com)